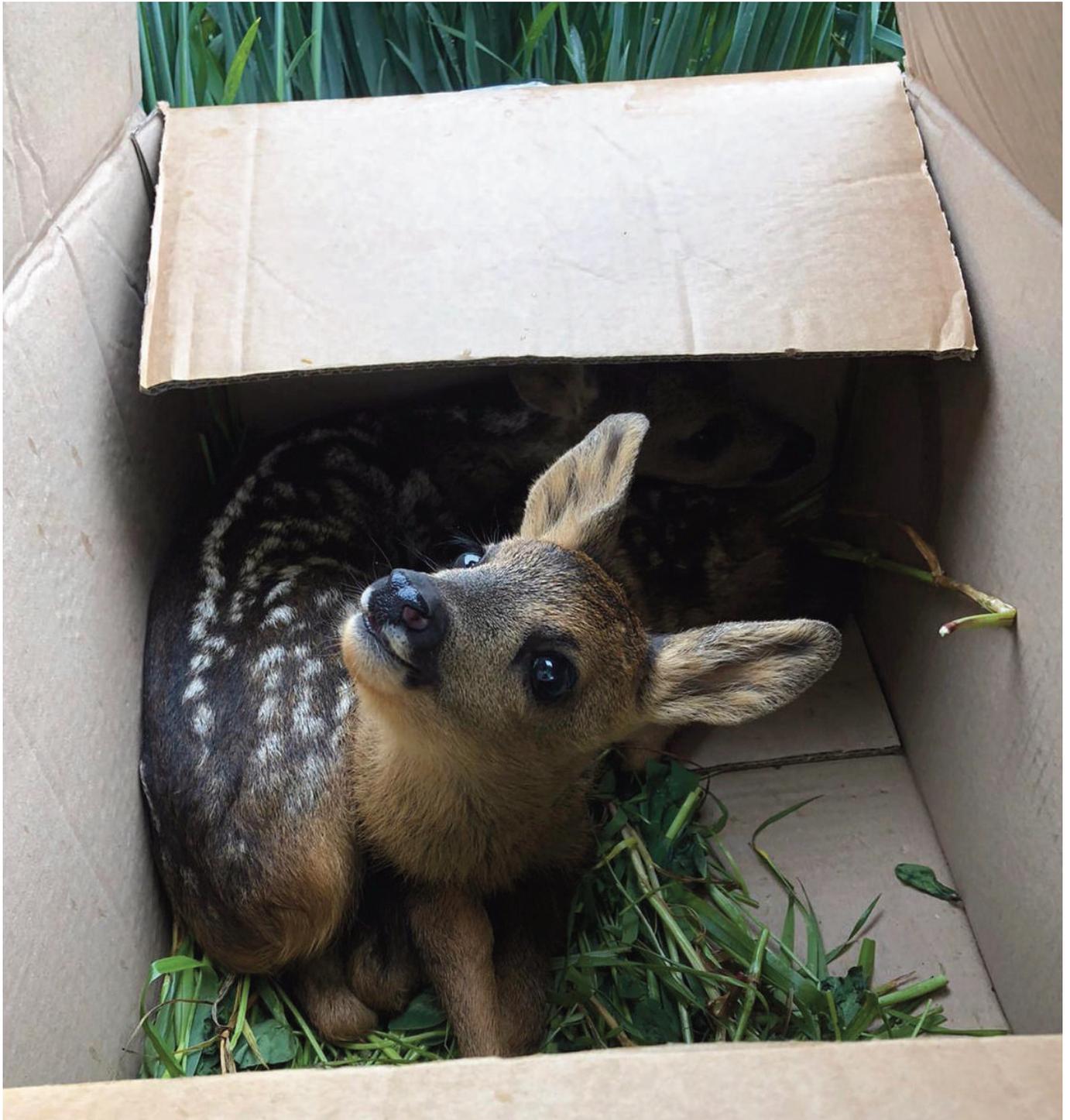




Krummwischer Gemeindeblatt

Ausgabe 3/2020

Groß Nordsee | Frauendamm | Krummvisch | Möglin | Klein Königsförde | Jägerslust



Gemeinde Krummwisch

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung Krummwisch

Sitzungstermin: Dienstag, 10.03.2020

Raum, Ort: Dörpshus Krummwisch,
Dorfstraße 20, 24796 Krummwisch

Sitzungsbeginn: 19:33 Uhr

Sitzungsende: 21:05 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Herr Marko Schiefelbein Bürgermeister/-in

Mitglieder

Herr Karsten Kruse	1. Stv. Bürgermeister/-in
Herr Hartmut Clausnizer	Gemeindevertreter/-in
Frau Heike Eggers	Gemeindevertreter/-in
Herr Gerhard Lang	Gemeindevertreter/-in
Herr Björn Lenzmann	Gemeindevertreter/-in
Herr Kay Möller	Gemeindevertreter/-in
Herr Bernd Viertel	Gemeindevertreter/-in

Verwaltung

Frau Sandra Witthinrich Protokollführung
(Verwaltung)

Abwesende:

Mitglieder

Frau Gabriele Rose-Keszler 2. Stv. Bürgermeister/-in
entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 1.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
- 1.2 Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 2.1 Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Nichtöffentlicher Teil:

- 3 Grundstücksangelegenheiten
- 4 Schließung der nichtöffentlichen Sitzung

Öffentlicher Teil:

- 5 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 6 Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 16.12.2019
- 7 Bericht des Bürgermeisters
- 7.1 Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 8 Einwohnerfragestunde
- 9 Dörpshus Kellerfenster
- 10 Dörpshus Küche
- 11 Regionalbudget Tischtennisplatte
- 12 Fortschreibung Regionalplan II Sachthema Wind-

- energie -Stellungnahme zum 3. Entwurf
- 13 Asphaltdecke Alte Dorfstraße
- 14 Rissverfüllung Teil 2
- 15 Wasserablauf Möglin / Hundsstube
- 16 Geschwindigkeitsmessgerät
- 17 Anfrage aus Achterwehr
- 18 Verschiedenes
- 19 Schließung der öffentlichen Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1 . Eröffnung der Sitzung

Bgm. Schiefelbein eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

1.1 . Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Bgm. Schiefelbein stellt fest, dass die Ladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Es wird in einem Fall noch geprüft, warum die Einladung nicht zugestellt werden konnte.

1.2 . Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bgm. Schiefelbein stellt fest, dass die Gemeindevertretung nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

2 . Feststellung der Tagesordnung

Aufgrund von aktuellen Themen aus der gestrigen Sitzung des Wege- und Umweltausschusses schlägt der Bgm. Schiefelbein vor, die Tagesordnung nach dem TOP 12 um 5 zusätzliche Punkte zu erweitern. Die nachfolgenden TOP's verschieben sich entsprechend.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt somit die nachfolgende Tagesordnung.

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
- 1.1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
- 1.2. Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Nichtöffentlicher Teil:

3. Grundstücksangelegenheiten
4. Schließung der nichtöffentlichen Sitzung

Öffentlicher Teil:

5. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
6. Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 16.12.2019
7. Bericht des Bürgermeisters
- 7.1 Bericht der Ausschussvorsitzenden
8. Einwohnerfragen
9. Dörpshus Kellerfenster
10. Dörpshus Küche
11. Regionalbudget Tischtennisplatte
12. Stellungnahme 3. Entwurf Regionalplan Windenergie
13. Asphaltdecke Alte Dorfstrasse

14. Rissverfüllung Teil 2
15. Wasserablauf Möglin / Hundsstube
16. Geschwindigkeitsmessgerät
17. Anfrage aus Achterwehr
18. Verschiedenes
19. Schließung der öffentlichen Sitzung

Stv.: einstimmig

2.1 . Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Beschluss: Auf Vorschlag des Bgm. Schiefelbein beschließt die Gemeindevertretung, die Tagesordnungspunkte 3 und 4 in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

Stv.: einstimmig

Bgm. Schiefelbein beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:35 Uhr.

5 . Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

Es werden keine Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil bekannt gegeben, da kein/e Einwohner/innen aus der Öffentlichkeit an der Sitzung teilnimmt/teilnehmen.

6 . Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 16.12.2019

Beschluss: Es werden keine Änderungswünsche zur Niederschrift der Sitzung vom 16.12.2019 vorgetragen. Dieser wird in vorliegender Fassung zugestimmt.

Stv.: einstimmig

7 . Bericht des Bürgermeisters

Bgm. Schiefelbein teilt die aktuelle Einwohnerzahl mit. Mit 678 Einwohnern verzeichnet die Gemeinde Krummwisch weiterhin einen rückläufigen Verlauf der Einwohnerzahlen.

Die Fahrbücherei wird sehr gut angenommen. Im Jahr 2018 wurden 985 Ausleihungen vorgenommen, die im Jahr 2019 auf 1070 Ausleihungen stiegen.

Bgm. Schiefelbein berichtet über den Besuch einer Sitzung der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung in Kiel-Holtenau auf der Schleuseninsel bzgl. des Ausbaues des Nord-Ostsee-Kanals.

Der erste Bauabschnitt beginnt 2020. Die Böschung des Nord-Ostsee-Kanals zwischen Großkönigsförde und Schinkel wurden gerodet. Der zukünftige Lärmschutzwall in Groß Nordsee verspricht evtl. eine Erhöhung des Hörschutzes für die Gemeinde. Während der Bauphasen wird der Schiffsverkehr einspurig durch den Nord-Ostsee-Kanal geführt. Die Arbeiten erfolgen aufgrund der Nachtruhe der Anwohner nicht im Nachtbetrieb. Der Bürgermeister informiert über einen zu erwartenden Baustellentourismus.

Zu dem Thema „Rundweg am Kanal“ soll Herr Böge im Herbst 2020 geladen werden, damit er den aktuellen Sachstand darlegen kann. Weiterhin läuft eine Anfrage an Herrn Böge bzgl. der begehren Uferzone am Flemhuder See.

7.1 . Bericht der Ausschussvorsitzenden

Es erfolgt die Information, dass vor Ostern eine Sitzung

des Bauausschusses stattfinden soll.

8 . Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Fragen von Einwohner/innen vor.

9 . Dörpshus Kellerfenster

Bgm. Schiefelbein berichtet über Feuchtigkeitsprobleme im Dörpshus. Das Fundament weist Feuchtigkeit auf, die Wände sind feucht, die defekten Fenster erhöhen die Problematik und auch das stehende Wasser im Kellerabgang stellt eine Schwierigkeit dar. Für die Beseitigung dieses Problems sollen folgende Schritte vorbereitet werden:

- Prüfung, woher genau die Feuchtigkeit kommt.
- Kostenanfrage für eine Versiegelung der Wände.
- Angebote für die Erneuerung der Kellerfenster einholen (eine Anfrage soll an die Firma Kielmann aus Kiel erfolgen, weitere Vorschläge von Fachbetrieben sind erwünscht).
- Möglichkeit einer Überdachung des Kellerabganges überprüfen.
- Ausschreibungen für den Bauausschuss vor Ostern.

10 . Dörpshus Küche

Bgm. Schiefelbein berichtet bzgl. der Küche im Dörpshus über ein Angebot des Einrichtungshauses Ikea. Dieses umfasst eine Küchenzeile mit einer Breite von 6 m mit Geräten in der Farbe weiß ohne Montage in Höhe von rund 2.800,00 Euro. Die Montagekosten liegen mit einem laufenden Meter Preis von 130,00 Euro für den Abbau und 250,00 Euro für den Aufbau in einem hohen Preissegment.

Beschluss: Die Gemeindevertretung berät über das vorliegende Angebot, dass keine Vergabeverordnung voraussetzt. Im Anschluss ergehen folgende Beschlüsse:

Die Gemeindevertretung beschließt die Anschaffung einer Küche lt. vorliegendem Angebot von Ikea in Höhe von 2.885,96 Euro brutto.

Stv.: einstimmig

Die Gemeindevertretung beschließt die Einstellung von Herrn Martin Bauer als geringfügig Beschäftigter für die Montage der Küche.

Stv.: einstimmig

11 . Regionalbudget Tischtennisplatte

Bgm. Schiefelbein informiert über das Vorhaben, zwei Outdoor-Tischtennisplatten (für Groß Nordsee und Krummwisch) und eine Sitzbank mit Stauraum zu beschaffen. Diese Anschaffung soll über das Regionalbudget AktivRegion Mittelholstein, über das der Bürgermeister in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung informiert hatte, beantragt werden. Im positiven Ausgang der Beantragung könnte somit die gesamte Anschaffung bis zu 80 % gefördert werden.

Die Gemeindevertretung berät über die drei vorliegenden Angebote der Tischtennisplatten, über die dann noch erforderlichen zu pflasternden Flächen auf der die Tischtennisplatten montiert werden sollen und die anfallenden Kosten für den Unterbau der Tischtennisplatten.

Die ungefähren Kosten in Höhe von 3.000,00 Euro für die

Tischtennisplatten mit Unterbau, 1.500,00 Euro für die Pflasterungen und 150,00 Euro für die Sitzbank decken die Höhe der Mindestfördermenge von 3.500,00 Euro ab.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt, den Förderantrag mit dem o.g. Umfang an die AktivRegion Mittelholstein zu stellen.

Stv.: einstimmig

12 . Fortschreibung Regionalplan II Sachthema Windenergie – Stellungnahme zum 3. Entwurf

Die Gemeindevertretung berät über die Beschlussvorlage, die vom Bgm Schiefelbein verlesen wurde, zu dem Thema Fortschreibung Regionalplan II Sachthema Windenergie – Stellungnahme zum 3. Entwurf.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt nach einer Beratung über die Beschlussvorlage folgenden Beschluss:

Die Gemeinde Krummwich erhebt Bedenken gegen die Ausweisung der potenziellen Fläche nordwestlich des alten Eiderkanals. Diese potenzielle Fläche liegt zu nah am Ortsteil Klein Königsförde.

Stv.: einstimmig

13 . Asphaltdecke Alte Dorfstraße

Bgm. Schiefelbein teilt die Kostenschätzung des Ingenieur Büros Urban aus Büdelsdorf mit. Die Kosten für eine Asphaltdeckensanierung der Alten Dorfstraße in Krummwich mit einer Gesamtfläche von 1.250 m² werden auf grob 70.000,00 Euro brutto geschätzt. Bei dieser Einschätzung wurden keine Mehrkosten für Verbesserungen der Tragfähigkeit und Oberflächenentwässerung sowie für die Abtragung des Asphalts bei Belastungen, oder wenn dieser grundhaft zu erneuern wäre, berücksichtigt.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt den Förderantrag zur Asphaltdeckensanierung der Alten Dorfstraße in Krummwich zu stellen.

Stv.: einstimmig

14 . Rissverfüllung Teil 2

Bgm. Schiefelbein berichtet über die Fortführung der Rissverfüllung der Straßenrisse in der Gemeinde. Das vorliegende Angebot der Firma Aydogan über 1.500 m aus dem letzten Jahr hat nach Bestätigung der Firma weiterhin Gültigkeit.

Im letzten Jahr wurden bereits ca. 1.000 m Risse in den Straßen geflickt. In diesem Jahr sollen die Arbeiten mit den noch offenen 500 m fortgeführt werden.

Der Bürgermeister bittet die Einwohner weiterhin um Meldungen über Risse in den Straßen, so dass die aktuellen Risse ggfs. mit gefüllt werden können.

Die Firma Aydogan kann bei trockener Wetterlage ca. Ende April mit den Arbeiten beginnen.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt aufgrund des letztjährigen Angebotes der Firma Aydogan die Arbeiten durch diese Firma fortführen zu lassen und das Angebot um neu gemeldete Risse zu erweitern.

Stv.: einstimmig

15 . Wasserablauf Möglin / Hundstube

Bgm. Schiefelbein berichtet aus der gestrigen Sitzung des Wege- und Umweltausschusses, dass sich dem Problem des Wasserablaufs in der Straße Möglin Nahe der Hundstube angenommen werden soll. Das Wasser sammelt sich auf der Straße und kann nicht ablaufen. Es soll in Richtung Möglin oder Klein Königsförde ein Ablauf in den Graben gelegt werden, damit das Wasser ablaufen kann und es zu keiner Ansammlung mehr auf der Straße führt.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt die Auftragsvergabe zur Erstellung des Wasserablaufs in der Straße Möglin Nahe der Hundstube.

Stv.: einstimmig

16 . Geschwindigkeitsmessgerät

Bgm. Schiefelbein berichtet über die Auswertung des seit dem 01.04.2019 in Betrieb genommenen Geschwindigkeitsmessgerätes. Die Aufzeichnungen liefern interessante Informationen zum Verkehrsaufkommen zu unterschiedlichen Zeiten und zum Fahrverhalten im Bereich der vorgeschriebenen Geschwindigkeit. Die Gemeindevertretung berät sich nachfolgend über die Anschaffung eines zweiten Geschwindigkeitsmessgerätes.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt die Anschaffung eines zweiten Geschwindigkeitsmessgerätes der Firma Wavetec zum Preis von 2.099,00 Euro incl. Mehrwertsteuer und Lieferung. Hinzu kommen ca. 130,00 Euro für einen Mast. Hier wird noch geprüft, ob ein solcher Mast schon vorhanden ist.

**Stv.: Ja Stimmen = 7 Nein Stimmen = 1
Enthaltungen = 0**

17 . Anfrage aus Achterwehr

Bgm. Schiefelbein berichtet über eine Anfrage aus der Gemeinde Achterwehr in Bezug auf den Neubau des Amtsgebäudes des Amtes Achterwehr in Felde. In der folgenden Beratung kommt die Gemeindevertretung überein, sich den Beschlüssen der Gemeinde Achterwehr anzuschließen.

Beschluss: Die Gemeindevertretung fordert den Amtsausschuss auf, im Rahmen einer Wirtschaftlichkeitsuntersuchung/-betrachtung auf Grund eines Raumbedarfsplans die detaillierten Kostenplanungen für die folgenden Variationen bzgl. der Amtsverwaltung Achterwehr zu erstellen und der Gemeinde Krummwich zur Verfügung zu stellen:

Variation 1:

Sanierung und Ertüchtigung des bestehenden Amtsgebäudes in Achterwehr mit und ohne Unterbringung der Polizei. Im Falle einer Erweiterung sind Ankaufsmöglichkeiten von Nachbarn und gemeindeeigenen Flächen einzubeziehen.

Variation 2:

Kostenkalkulationen des geplanten Neubaus in Felde mit und ohne Unterbringung der Polizei, sowie mit und ohne Zusatzräumen für die Gemeinde Felde.

Nach Prüfung dieser Kosten und auf Grundlage der Entscheidung der Gemeinde wird der Amtsausschuss aufgefordert die entsprechenden Beschlüsse neu zu verhandeln und zu beschließen.

Die Gemeindevertretung Krummwisch beauftragt den Bürgermeister damit, alle Amtsausschussmitglieder des Amtes Achterwehr über den o.g. gefassten Beschluss zu informieren.

Stv.: einstimmig

18 . Verschiedenes

Bgm. Schiefelbein gibt folgende Termine bekannt:

03.04.2020 Schietsammeln
01.05.2020 Unser Dorf soll schöner werden
29.08.2020 Seifenkistenrennen mit evtl. anschließendem Volley- oder Fußballturnier

Der Bürgermeister informiert über den Stand der Einstellung eines Gemeindearbeiters. Die Unterlagen wurden dem Bewerber zur Unterschrift zugeschickt. Die Einstellung erfolgt zum 01.04.2020.

Herr Schiefelbein teilt den Termin des Schiffskorsos am 09.06.2020 anlässlich des 125. Geburtstages des Nord-Ostsee-Kanals mit. Ein Beitrag zu diesem Thema wird im nächsten Gemeindeblatt zu lesen sein. Die Gemeindevertretung spricht sich für eine Aktion zu diesem Anlass aus. Über das genaue Datum und den Inhalt eines solchen Events soll noch beraten werden. Zu diesem Thema soll Kontakt mit der Vorsitzenden des Kultur- und Sozialausschuss aufgenommen werden.

19 . Schließung der öffentlichen Sitzung

Bgm. Schiefelbein schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:05 Uhr und bedankt sich bei den Anwesenden für die Teilnahme an der Sitzung.

Bolzplatz in Groß Nordsee

Ein weiterer Meilenstein ist mit RIESIGER Begeisterung von den Kindern und Jugendlichen aus der Gemeinde angenommen worden. Was konnten wir in der Zwischenzeit realisieren?



Wir haben zwei neue Fußballtore mit Netz installieren können, welche jedes Fußballspielerherz höher schlagen lassen. Des Weiteren wurde eine ausrangierte Seekiste gespendet, damit die Fußbälle und Spielgeräte auch wetterfest verstaut werden können.



Als ein weiteres Highlight konnten wir eine 5 m aufgespannte mobile Slackline einrichten, die jedem, ob Groß oder Klein, enorme Körperbeherrschung abverlangt und für reichlich Abwechslung auf dem Spielgelände sorgt.

Die schönen Bänke, die ebenfalls aus einer Spende generiert werden konnten, laden die Eltern als auch Spaziergänger zur Ruhepause und zum Verweilen ein.

Auch das aktuelle Pandemie-Geschehen geht an uns nicht spurlos vorbei, somit wurden die aktuellen Hygieneregeln zum Benutzen der Spiel- und Naherholungsflächen am Anfang der Spielfläche sichtbar angebracht. Eine Desinfektion der ortsfesten Spielgeräte findet täglich statt.

Um auch weiterhin den Kindern der Gemeinde das Spielen auf diesem tollen Areal zu ermöglichen, sind fortlaufend Instandhaltungsmaßnahmen nötig.

Hierfür freuen wir uns über viele helfende Hände und die ein oder andere Sach- oder Geldspende.

Konto:
Elterninitiative Groß Nordsee
IBAN: DE58214500000003382769
BIC: NOLADE21RDB
Gerhard Lang, Tel. 0176-32856265
Matthias Stiel, Tel. 0175-1170633

Spendenaufruf Basketballplatz am Dörpshus

Die Gemeinde ist in den letzten Jahren in kleinen Schritten bemüht, die Anlagen in und um das Dörpshus herum für die Bürger attraktiver zu gestalten.

Mit kleinen Mitteln und kreativer Energie kommt man zwar voran, aber am Ende läuft es immer wieder auf das Eine hinaus. Was kostet das die Gemeinde?

In diesem Jahr haben wir für Krummwisch und Groß Nordsee einen Förderantrag für 2 Betontischtennisplatten gestellt, welche im günstigsten Fall mit bis zu 80% gefördert werden könnten.

Leider sind wir mit diesem Antrag nicht ans Ziel gelangt, sind aber an Position 1 der Nachrücker, falls ein schon bewilligtes Projekt nicht realisiert wird.

Nun hat ein Jugendlicher der Gemeinde eine weitere Idee ins Spiel gebracht, die auf Antrieb gleich mehrere Fürsprecher in der Gemeindevertretung gefunden hat. Vorgeschlagen war ein Basketballfeld, welches im Bauausschuss der Gemeinde rege diskutiert wurde.



Herausgekommen ist ein Basketballkorb mit Pflasterfläche an der Stirnseite des Dörpshus Richtung Fußballplatz.

Und da ist sie wieder die Frage:
Was kostet das?

In Anbetracht der immer schlechteren Haushaltslage hat sich die Gemeinde Krummwisch dazu entschlossen, einen Spendenaufruf zu starten, um die notwendigen Mittel zur Erstel-

lung des Basketballplatzes zusammenzubekommen.

Wenn Sie den Basketballplatz unterstützen wollen, dann spenden Sie unter:

Verwendungszweck "Basketball Krummwisch"
VR Bank Schleswig-Mittelholstein
IBAN: DE44 2169 0020 0003 2300 31
BIC: GENO DE F1 SLW

Der Bürgermeister

Der Nord-Ostsee-Kanal wird 125 Jahre

In unserer letzten Ausgabe hatten wir auf den Schiffskorso aus Anlass des NOK Geburtstags hingewiesen. Aufgrund der Corona Pandemie musste auch dieses Event, wie so viele andere, abgesagt werden. Im Moment wird diskutiert, den Schiffskorso im nächsten Jahr nachzuholen.

Der NOK Geburtstag ist jedoch Anlass, noch einmal auf die großen Investitionen in die meistbefahrenste künstliche Wasserstraße hinzuweisen. In den nächsten Jahren werden ca. 2 Milliarden Euro in den Kanal investiert.

Erste Maßnahmen sind vor einigen Wochen in unserer Nachbargemeinde Groß Königförde begonnen worden. Bei einem Spaziergang beginnend am Kanal in Klein Königförde Richtung der Weiche Groß Nordsee sind diese Arbeiten gut zu beobachten. Nach den vorliegenden Informationen sollen die Arbeiten des ersten Loses von insgesamt vier Losen in 2 Jahren abgeschlossen sein. Insgesamt werden die Arbeiten 10 Jahre dauern.

Informationen zum Ausbau des NOK befinden sich auf der Website www.wsa-kiel.wsv.de des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes Kiel - Holtenau.

Auf der Website der Baufirma Depenbrock www.depenbrock.de sind auch weitere Bilder und ein Video verfügbar.

Text: Jann Petersen

Dörpshus

Es gibt schöne Neuigkeiten aus dem Dörpshus. Die neue Küche ist fertig. Nachdem die alte Küche langsam den Dienst verweigerte, die Schubladen öfter repariert werden mussten und der Kühlschrank komische Geräusche machte, genehmigte der Finanzausschuss den Kauf einer neuen Küchenzeile.



Durch die Zwangspause von Corona hatten Martin und Corinna Bauer ganz viel Zeit, die alten Schränke abzubauen, die Wände zu malen und die Neuen aufzubauen. Schlicht und praktisch sollte es sein und Corinna half bei der Planung mit.



Jetzt ist alles stabil und energiesparend, und es gibt reichlich Platz für Geschirr und Zubehör. Die nächsten Veranstaltungen können also kommen.

*Text: Heike Eggers
Fotos: Corinna Bauer*

Unser neuer Gemeindemitarbeiter

Seit dem 1. April ist Wilfried Seiffert der neue Gemeindemitarbeiter unserer Gemeinde und damit der Nachfolger von Maren und Erich Pensch.

Herr Seiffert ist 67 Jahre alt, verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder.

Seit 1997 wohnt er mit seiner Familie in Groß Nordsee.



Zur Zeit ist die Arbeit für die Gemeinde noch ein Nebenjob, hauptberuflich arbeitet Wilfried Seiffert auf einer Werft in Kiel. Im nächsten Jahr geht er jedoch in Rente.

Seine Hauptaufgabe ist das Mähen der gemeindeeigenen Rasenflächen, das sind die Flächen rund um das Dörpshus und am Feuerlöschteich sowie am Ehrenmal in Krummisch. In Klein Königsförde sind es die Grasflächen an der Schleuse, die regelmäßig kurz gehalten werden.

Weiter gehört zu seinen Aufgaben das Schneiden der Hecken am Feuerwehrgerätehaus und am Dörpshus sowie das Sauberhalten des Parkplatzes.

Die Arbeiten sind naturgemäß begrenzt auf den Zeitraum vom 1. April bis 31. Oktober jeden Jahres.

Leider ging beim ersten Einsatz in Krummisch sein Aufsitzmäher kaputt, so dass er kurzfristig einen neuen anschaffen musste.

Wir wünschen ihm viel Freude an der Arbeit und, dass der neue Rasenmäher ihm die nächsten Jahre die Treue hält.

Text und Foto: Anke Schwermer

Vogelschießen 2020

Aus gegebenem Anlass möchten wir kurz über das diesjährige Vogelschießen am 22.08.2020 informieren.

Nach aktuellem Stand sind Großveranstaltungen bis Ende Oktober untersagt. Dazu gehört leider auch das Vogelschießen.

Das Organisationskomitee hat sich dazu entschieden, bis zum 31.07.2020 abzuwarten. Sollte sich bis dahin keine Änderungen in Bezug auf Großveranstaltungen ergeben, werden wir das diesjährige Vogelschießen absagen müssen. Entsteht ein neuer Handlungsspielraum, der es uns ermöglicht, unter allen zu berücksichtigenden Punkten eine Veranstaltung durchzuführen, werden wir kurzfristig in die weitere Umsetzung gehen.

Eine Ausführung als auch eine Absage des Vogelschießens werden wir per Aushang in der Gemeinde bekannt geben.

Text: Matthias Stiel

Seifenkistenrennen 2020

Da bis Ende Oktober sämtliche Großveranstaltungen untersagt sind, hat der Kultur- und Sozialausschuss beschlossen, das Seifenkistenrennen um ein Jahr zu verschieben.



Nähere Informationen folgen im Frühjahr. Bleibt gesund und vorsichtig.

Text und Foto: Heike Eggers

Vermietung!!!

Die **Gemeinde Krummwisch** sucht für die **Dorfstraße 16 in Krummwisch** zum **01. August 2020** neue Mieter.

Bewerbungen aus der Gemeinde und von Personen aus der Kindertagespflege

werden bis zum 15.07.2020 bevorzugt behandelt.

Das Einfamilienhaus hat eine Nutzfläche von 133 qm, der Garten ca. 600 qm.

4 Zimmer, 2 Bäder (EG/DG), Einbauküche, Vollkeller, neue Ölheizung

Isolierverglasung, Dachflächen gedämmt, Energiepass vorhanden.

Mietpreis : 850 Euro Kaltmiete

Nebenkosten: 100 Euro

Heizkosten/Strom: direkt an Versorger

Kaution: 2 Monatskaltmieten

Bewerbungen bitte an:

Bgm.Krummwisch@Amt-Achterwehr.de

Marko Schiefelbein

Alte Dorfstr.1 d

24796 Groß Nordsee



Krummwischer Gemeindeblatt

Jahrgang 1983 Ausgabe Nr. 2

Beim Stöbern in älteren Ausgaben des Gemeindeblattes findet man Historisches, Wissenswertes und auch schon mal etwas zum Schmunzeln...

Hier ein Artikel über eine „neue Sportart“ zum Beginn der Fitnesswelle vor rund 40 Jahren.

»AEROBIC« heißt der neue Sport

(mei) Wie eine Flutwelle schießt sie über uns hinweg, die neue Sportart, die zu heißen Rhythmen betrieben wird – Aerobic. Was hat es auf sich mit dieser neuen Bewegung, die wie vieles aus den USA zu uns gekommen ist und einen scheinbar unaufhaltsamen Siegeszug angetreten hat?

Wenn man es genau betrachtet, handelt es sich hierbei um eine „Abart“ der altbekannten und bewährten Gymnastik. Nur werden die einzelnen Gymnastikübungen mit zum Teil atemberaubendem Tempo hintereinander „geturnt“, bedingt durch den schnellen Rhythmus der dazu gehörenden Begleitmusik.

Spaß macht es sicher allen, die Aerobic betreiben. Ob es auch gesund ist, das wird von einigen Fachwissenschaftlern bezweifelt. Besonders die wild ins „Kraut“ schießenden Aerobic-Studios, die mit oft nicht ausreichend geschulten Kräften viele – meist natürlich völlig untrainierte – mit diesem Sport in Kontakt bringen, häufig auch noch mit überhöhten Beiträgen, machen diesen Fachleuten Sorgen.

Nun, hier soll mangels Kompetenz nicht über Sinn oder Unsinn dieses Sports geurteilt werden. Auf jeden Fall wäre es gut, sich vorher beim Hausarzt zu erkundigen, ob er Bedenken gegen die Ausübung dieses Sports hat.

Übrigens hat auch der TuS Felde dieser neuen Bewegung Rechnung getragen und als neue „Sparte“ in sein Sportangebot aufgenommen. Anmeldungen nehmen entgegen:

Rolf Sebelin, Tel. (0 43 40) 7 95 und
Carmen Kleemann, Tel. 0 43 40 82 95

Geburtstage

Elli Parting, Groß Nordsee	91 Jahre
Peter Schacht, Krummwisch	83 Jahre
Ingrid Raup, Moorkamp	83 Jahre
Ingrid Heidemann, Groß Nordsee	82 Jahre
Werner Möller, Krummwisch	82 Jahre
Erna Schacht, Krummwisch	82 Jahre
Dietrich Lenzmann, Groß Nordsee	80 Jahre
Günter Arndt, Groß Nordsee	79 Jahre
Rolf Becker, Frauendamm	78 Jahre
Heide Jopp, Groß Nordsee	78 Jahre
Margret Lenzmann, Groß Nordsee	76 Jahre
Marlies Hansen, Frauendamm	75 Jahre
Hans Helmut Dohrau Klein Königsförde	74 Jahre
Erich Pensch, Krummwisch	74 Jahre
Klaus Wiesner, Klein Königsförde	72 Jahre

Wer seinen Namen an dieser Stelle nicht lesen möchte, darf sich gern bei Heike Eggers melden, dann wird der Geburtstag oder ein sonstiger Ehrentag nicht mehr erwähnt!
04334/183626 oder heikerenke@web.de

Geburten

Leocadia Gollub
Krummwisch am 22. April 2020

Wir gratulieren den glücklichen Eltern und wünschen dem neuen Erdenbürger viel Glück.

Wir trauern um

Kyaw Winn, Groß Nordsee im Juni

Unsere Konfirmanden

Am 23. August werden in Bovenau konfirmiert (sofern möglich):

Finja Braun	Klein Königsförde
Saranya Gritzner	Klein Königsförde
Jule M. Dohrau	Klein Königsförde
Jara L. Kerkmann	Klein Königsförde
Michelle Markmann	Klein Königsförde

Am 30. August wird in Bovenau konfirmiert (sofern möglich):

Lea Sophie Schulze Klein Königsförde

Veranstaltungen 2020

Was	Wann	Wo	Veranstalter
Juli			
25.	Kanufahren		Landjugend
August			
13.	Kaffeetrinken in Steinwehr	15 Uhr	LandFrauenVerein
September			
6.	Lifestyle-Messe		Dörpshus Krummwisch
22.	Matthias Stührwohldt	19.30 Uhr	Dörpshus Krummwisch
Oktober			
6.	Erntedankfeier	18 Uhr	Bovenau
15.	Bingo	15 Uhr	Scholler's Westerrönfeld
November			
3.	Vortrag zu Hörproblemen	19 Uhr	Willrodt Schacht-Audorf

Der Bücherbus kommt

jeweils freitags

**am 14. August, 4. September,
25. September und am 30. Oktober**

Haltepunkte:

Klein Königförde:

Bushaltestelle Grüner Weg 11:50 - 12:05 Uhr
Königsfurt/Kastanienallee 12:55 - 13:15 Uhr

Krummwisch:

Feuerwehrgerätehaus 13:20 - 13:45 Uhr

Frauendamm: 13:45 - 13:55 Uhr

Groß Nordsee:

Alte Dorfstraße / Am See 14:00 - 14:15 Uhr

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Krummwisch

Verantwortliche Redakteure:

*Heike Eggers, Jann Petersen, Bernd Viertel,
Kay Möller, Anke Schwermer*

Layout: Sylvia Saxen

*Druck: Druckgesellschaft Joost & Saxen,
Eckernförder Str. 239, 24119 Kronshagen*

Dieses Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

1. September 2020

Leserbriefe an:

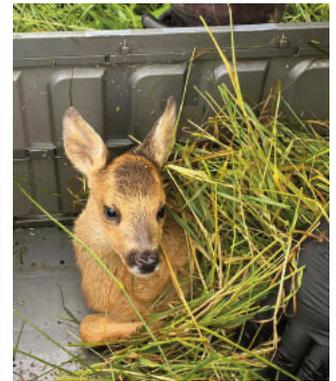
Heike Eggers, Am Eiderberg 4,
24796 Krummwisch, Tel. 04334/183626,
Fax 183502, E-Mail: heikerenke@web.de

Gemeinde Krummwisch - Ansprechpartner und Telefonnummern

Bürgermeister	Marko Schiefelbein bgm.krummwisch@amt-achterwehr.de	Groß Nordsee	04340/499554
stellv. Bürgermeister	Karsten Kruse	Klein Königsförde	04334/1022 Fax 801
Dörpshus, Verwaltung	Corinna Bauer	Krummwisch	04334/1207
Freiwillige Feuerwehr Krummwisch Wehrführer	Björn Lenzmann	Groß Nordsee	01722733319
Landjugend Krummwisch u. Umgebung, 1. Vorsitzende 1. Vorsitzender	Svenja Möller Jan-Hendrik Steinweller	Klein Königsförde Westensee	015224287855 015772096208
Landfrauen Rendsburg-Ost	Maike Kruse	Klein Königsförde	04334/1022 Fax 801
DRK Ortsverein Bredenbek/Krummwisch	Elke Korten	Bredenbek	04334/309
Krummwischer Jagdpächter	Christian Burmester Stefan Decke Leif Eggers Gunnar Geffke Ulrich Gritzner Gerd Kähler Marco Kostrewa Björn Lenzmann Dieter Lenzmann Malte Meckelnburg	Groß Nordsee Krummwisch Klein Königsförde Klein Königsförde Schacht-Audorf Ehlersdorf Groß Nordsee Groß Nordsee Krummwisch	04340/9219 015231903102 04334/183083 01774737214 04334/1087 04331/9744 04331/3386465 01722733319 04340/1406 015140757598
Jagdgenossenschaft	Dieter Eggers	Krummwisch	04334/295
Elterninitiative Vogelschießen	Matthias Stiel	Groß Nordsee	01751170633
Krummwischer Speeldeel	Karsten Kruse	Klein Königsförde	04334/1022 Fax 801
Krummwischer Sparclub	Dietrich Lenzmann	Groß Nordsee	04340/1406
Knochenbruchgilde, Ältermann	Eckhard Mews	Groß Nordsee	04340/1203
Arbeitsgruppe Chronik	Anke Schwermer	Krummwisch	04334/366 Fax 944
Wasser- und Bodenverband	Dieter Eggers	Krummwisch	04334/295
Wassergemeinschaft zum Rentengutsrezess Klein Königsförde	Jürgen Keszler	Klein Königsförde	04334/804
Abwasserverein Klein Königsförde w.V.	Gabriele Rose-Keszler	Klein Königsförde	04334/804
Wassergemeinschaft Krummwisch	Wolfgang Knaack	Krummwisch	04334/361

Rehkitzrettung

Die Jungwildrettung ist Jägern immer ein besonderes Anliegen, um dem drohenden Mähtod vorzubeugen. Neben klassischen Methoden wie Vergrämen und Absuchen der Flächen mit Hunden und freiwilligen Helfern, erfolgt seit ca. 2 Jahren der Einsatz von Drohnen und Wärmebildkamera. Das läuft wie folgt ab: Der Landwirt informiert den oder die zuständigen Jäger, wann er mähen möchte, die Jäger kümmern sich um freiwillige Helfer und, wenn möglich, eine Drohne mit Wärmebildkamera samt Pilot. Wenn eine solche zur Verfügung steht, fangen sie in den frühen Morgenstunden (ab ca. 3.00 Uhr) des Tages, an dem gemäht werden soll, an zu suchen. Es muss sehr früh sein, damit die Wärmebildkamera die Kitze findet. Das Bild einer Wärmebildkamera lässt die Kitze im hohen Gras sichtbar werden, da sich ihre Temperatur von der Umgebungstemperatur deutlich abhebt. Die Kitze und auch andere Tiere/Jungtiere werden auf dem Bildschirm des Piloten sichtbar. Dieser kann dann die Jäger oder freiwilligen Helfer zu den Stellen lotsen. Rehkitze haben in den ersten Lebenswochen keinen Fluchtinstinkt, ihr sogenannter Drückinstinkt sorgt dafür, dass sie sich bei Gefahr eng an den Boden drücken und erstarren. Da sie auch noch geruchlos sind, können sie sich so hervorragend vor dem natürlichen Feind schützen. Dadurch sind diese kleinen Kitze kaum ausfindig zu machen.



Wenn es zu warm ist, hat auch die Kamera keine Chance mehr. So haben auch wir von den Krummwischer Jägern am 22.05.2020 in aller Herrgottsfrühe ab 4.00 Uhr morgens in Möglin 9 Rehkitze und am 13.06.20 in Groß Nordsee/Jägerslust 1 Rehkitz und vier Rebhuhnküken in Sicherheit gebracht. Die Kitze kommen in Tiertransporttaschen oder große Kartons auf den Knick. Die Position der entdeckten Rehkitze wird dann markiert und die beteiligten Jäger oder manchmal auch die Landwirte legen die Jungtiere nach dem Mähen wieder an ihrer Fundstelle ab. Die Mütter befinden sich die ganze Zeit über in der Nähe. Wir benutzen Handschuhe damit die Kitze nicht nach Mensch riechen, ansonsten würden die Ricken ihre Jungen nicht mehr annehmen. Es wurden für den ersten Einsatz 2 Drohnen mit Wärmebildkamera samt Piloten, für den zweiten 1 Pilot samt Wärmebildkamera vom Maschinenring angefordert. Ein Drohneneinsatz kostet zwischen 100,-€ - 200,-€ pro Einsatz, diesen Betrag übernimmt der Landwirt, dessen Flächen abgesucht werden. Über freiwillige Helfer, welche Zeit und Lust haben in der Setzzeit (meistens im Mai) mit uns zu suchen, sind herzlich gerne gesehen. Bei weiteren Fragen oder Interesse dürft Ihr Euch gerne an uns (Die Krummwischer Jäger) wenden.
Waidmannsheil

Text: Claudia Lenzmann, Fotos: Björn Lenzmann